

ABKLÄRUNG

BEFAS



Mono- oder bidisziplinäre Evaluation der Arbeitsfähigkeit

Teilnehmende, die aufgrund von psychischen und/oder physischen Einschränkungen in ihrer Arbeits- und Leistungsfähigkeit beeinträchtigt sind, werden von einem interdisziplinären Team aus Berufs- und Laufbahnberatern, Ärzten (somatische und/oder psychiatrische Fachkräfte) sowie Arbeitsagogen begleitet, um gemeinsam die funktionale Arbeits- und Leistungsfähigkeit zu bestimmen und die Fragen der zuweisenden kostentragenden Stelle zu klären.

Nach den berufsberaterischen und ärztlichen Eintrittsgesprächen resp. -untersuchungen werden umfassende testdiagnostische Abklärungen (Leistungs-, Interessentests usw.) durchgeführt. Danach erfolgt der Einsatz in verschiedenen berufspraktischen Settings (Ausführung konkreter Arbeiten), wobei das Abklärungsprogramm je nach gesundheitlicher Situation und Fragestellung individuell zusammengestellt wird.



Mit einer persönlichen Laufbahnberatung, die Rücksicht auf die gesundheitlichen Einschränkungen sowie die individuellen Berufspräferenzen der Teilnehmenden nimmt, wird eine realistische und zweckmässige Empfehlung für das weitere Vorgehen abgegeben (adaptierte Tätigkeiten, Ausbildungen, Umschulungen u.a.). In einem ausführlichen Schlussbericht werden die Resultate festgehalten und die Fragestellungen des Kostenträgers beantwortet.

Die beruflich-medizinische Abklärung dauert in der Regel vier Wochen. Für Teilnehmende mit langem Anfahrtsweg ist die Übernachtung in der APPISBERG Hotellerie möglich.

